



Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Paternion sucht **ab Jänner 2027** interessierte Personen (m/w/d) als

MitarbeiterIn im Wirtschaftshof

in **Vollzeitbeschäftigung (100%)** im Ausmaß von **40 Wochenstunden**.

Der Aufgabenbereich umfasst alle **Fach- und Hilfsarbeiten**, die vom **Wirtschaftshof** der Marktgemeinde Paternion zu erledigen sind, wie z.B.:

- Straßeninstandhaltungsarbeiten
- Betreuung aller gemeindeeigenen Gebäude und Grünanlagen inkl. Gehölz- und Strauchschnitt sowie Mäharbeiten
- Pflege und Instandhaltung der öffentlichen Spielplätze
- Winterdienst: Schneeräumung und Streuarbeiten
- Laufende Wartung und Reparaturen der Fahrzeuge, Geräte und Maschinen des Wirtschaftshofes

Nach entsprechender Ausbildung ist auch die Tätigkeit als **BademeisterIn** im **Gemeindeschwimmbad Paternion** vorgesehen.

Anforderungen:

BewerberInnen um diese Planstelle haben jedenfalls nachzuweisen:

- Abgeschlossene handwerkliche Ausbildung **oder**
- keine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung, jedoch besondere verwendungsbezogene Qualifizierungsmaßnahmen **oder**
- Lehrabschluss (nicht verwendungsbezogen) bzw. sonstige mittlere Schulausbildung und mehrjährige einschlägige Berufspraxis
- Führschein der Klasse B, C und E
- Selbständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft, auch außerhalb der regulären Dienstzeit (z.B.: Winterdienst) und Flexibilität
- Handwerkliches Geschick und Berufserfahrung
- gesundheitliche Eignung auch zum Heben und Tragen von schweren Lasten
- Interesse an beruflicher Weiterbildung

Erwünscht:

Abschluss einer handwerklichen Ausbildung zum KFZ-, LKW- oder Landmaschinenmechaniker, freundlicher Umgang mit Menschen, Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung, selbständige und genaue Arbeitsweise, Flexibilität und Belastbarkeit, hohe Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie Organisationstalent

Dem Bewerbungsschreiben sind folgende Unterlagen beizufügen:

Lebenslauf mit Lichtbild inkl. Telefonnummer und E-Mail-Adresse; Geburtsurkunde; Nachweis über die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines Staates, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Verträgen im Rahmen der Europäischen Union dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern; Zeugnisse und Nachweise über den bisherigen Schul-, Bildungs- und Arbeitsweg; aktuelle Strafregisterbescheinigung; allfällige Dienst- und Kurszeugnisse und der Nachweis über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern

Einstufung und Entlohnung:

Die Einstufung erfolgt in die Gehaltsklasse 6, Stellenwert 30 (Mindestbruttogehalt EUR 3.017,68 monatlich). Nach erfolgreicher Absolvierung der Bademeisterausbildung und Tätigkeit im Gemeindeschwimmbad erfolgt die Höherreihung in die Gehaltsklasse 7, Stellenwert 33 (Mindestbruttogehalt EUR 3.134,99 monatlich).

Die jeweilige Einstufung erhöht sich entsprechend allfällig anrechenbarer Vordienstzeiten (max. 4 Jahre als Vordienstzeiten anrechenbar).

Es wird darauf hingewiesen, dass auf das Dienstverhältnis die Bestimmungen des Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetzes, K-GMG, anzuwenden sind.

BewerberInnen, welche die in der Ausschreibung angeführten Voraussetzungen bis zum Ende der Bewerbungsfrist nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen.

Bewerbungen für diese Planstelle können nur berücksichtigt werden, wenn diese mit allen oben angeführten Unterlagen bis **spätestens Sonntag, 27. September 2026, 24.00 Uhr, im Gemeindeamt Paternion** (Sekretariat) - Hauptstraße 83, 9711 Paternion - Tel.: 04245/2888, eingelangt sind. Bewerbungen per E-Mail (paternion@ktn.gde.at) sind durchaus erwünscht.

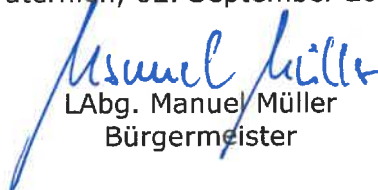
Terminavisos: Das Hearing wird voraussichtlich in der KW 41 stattfinden

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren nicht möglich ist.

Hinweis gemäß § 12 Abs. 2 Kärntner Landes-Gleichbehandlungsgesetz, i.d.g.F.: Bewerbungen von Personen des unterrepräsentierten Geschlechts für die gegenständliche Planstelle sind besonders erwünscht, wenn der Anteil dieses Geschlechts im Wirkungsbereich der Dienstbehörde für die ausgeschriebene Verwendung (Einstufung) unter 50 Prozent liegt.

Personenbezogene Daten werden nur für jedes Verfahren herangezogen, bei dem Sie sich aktuell beworben haben. Anhand der Bewerbungsunterlagen wird geprüft, ob die geforderten Anstellungserfordernisse erfüllt werden und ob eine weitere Miteinbeziehung ins Verfahren möglich ist.

Paternion, 02. September 2026


LAbg. Manuel Müller
Bürgermeister